

LANDESLIGA OST

Steigende Abstiegsgefahr

LINZ/TRAUN/ST. VALENTIN. Wieder deutlich tiefer geworden sind die Sorgenfalten in Sachen Klassenerhalt bei drei Tabellen-nachzüglern aus der Region.

von REINHARD SPITZER

Einfach nicht weg vom letzten Platz schafft es St. Valentin. Auch wenn der ASK bei OÖ-Liga-Absteiger ATSV Sattledt ein kräftiges Lebenszeichen von sich gab. Das 1:1 rettete die Truppe von Trainer Karl Prömmner nach Gelb-Rot für Daniel Guselbauer, der zur Führung eingensetzt hatte, und Stefan Steinhäusler mit nur mehr neun Mann über die Zeit. Endgültig eng im Kampf um den Klassenerhalt wird es auch für DSG SU Pichling. Bei Herbstmeister St. Martin im Mühlkreis ging die Wagner-Elf durch



Torschütze Sebastian Wurmlinger (r.) verlor mit Pichling schon wieder. Foto: Pirkes

Andras Takacs und Sebastian Wurmlinger zweimal in Führung, kassierte aber noch eine bittere 2:3-Niederlage. Die bereits vierte Pleite in Serie setzte es für SV Traun mit einem 0:2 bei Titelkandidat SC Marchtrenk. Beide Treffer fing sich Tor-

hüter Markus Asböck erst nach Seitenwechsel ein. In der vorderen Tabellenhälfte schaffte SK St. Magdalena ein 2:2 gegen Naarn. Nach gut einer Stunde führten die Linzer durch Tore von Stefan Arzt und Fabian Paschl noch mit 2:0. ■